

Das JAHR

Advent & Weihnachten

The background of the slide is a soft-focus photograph of a winter scene. It features a line of evergreen trees heavily laden with snow, standing in a snowy field. In the sky above the trees, a vibrant rainbow is visible, with its colors blending into the pale blue and white of the overcast sky. The overall atmosphere is peaceful and festive.

Advent und Weihnachten sind festliche Zeiten, die eine reiche kulturgeschichtliche Entwicklung durchlaufen haben. Diese Traditionen haben sich im Laufe der Jahrhunderte gewandelt und wurden von verschiedenen Kulturen geprägt.

Die Ursprünge von Weihnachten lassen sich bis in vorchristliche Zeiten zurückverfolgen. Im alten Rom wurden Mitte Dezember die ‚Saturnalien‘ gefeiert, ein Fest zu Ehren des Gottes Saturn, das mit ausgelassenen Feierlichkeiten und Geschenken verbunden war. Ähnliche Winterfeste fanden in verschiedenen Kulturen statt, um die Wintersonnenwende zu zelebrieren und die Rückkehr des Lichtes zu begrüßen. Mit der Christianisierung wurden diese heidnischen Bräuche mit der Geburt Christi verbunden und in das Weihnachtsfest eingebunden.



Während des Mittelalters entwickelte sich Weihnachten zu einem der wichtigsten religiösen Feste. Die Feierlichkeiten dauerten mehrere Tage und beinhalteten Messen, festliche Mahlzeiten und volkstümliche Bräuche. Die Idee des Schenkens wurde immer populärer und Adlige verteilten gelegentlich Geschenke an ihre Untertanen.

Während der Reformation im 16. Jahrhundert wurde Weihnachten in einigen protestantischen Ländern kritischer betrachtet. Einige glaubten, dass die Feierlichkeiten zu weltlich geworden seien und keine biblische Grundlage mehr hätten. In England wurde Weihnachten unter Oliver Cromwell sogar für kurze Zeit verboten. Dennoch hielt sich das Fest in den meisten Regionen Europas, und im Laufe der Zeit wurden neue Bräuche und Traditionen entwickelt, die an die kulturellen und gesellschaftlichen Gegebenheiten angepasst wurden.



Im 19. und 20. Jahrhundert erfuhr Weihnachten eine starke Kommerzialisierung. Die Verbreitung von Weihnachtsbäumen, Adventskränzen und festlicher Beleuchtung prägten das Bild von Weihnachten. Gleichzeitig entwickelten sich neue kulturelle Traditionen, wie z. B. das Weihnachtskonzert, das Krippenspiel und das Singen von Weihnachtsliedern.

Die Kulturgeschichte von Advent und Weihnachten spiegelt die Vielfalt und den Wandel menschlicher Traditionen und Bräuche wider. Diese Feierlichkeiten haben sich im Laufe der Zeit mit verschiedenen kulturellen Einflüssen verbunden und sind zu einem bedeutenden Teil unseres kulturellen Erbes geworden. Die Art und Weise, wie wir heute Advent und Weihnachten feiern, ist das Ergebnis einer langen Geschichte von Überlieferungen, Anpassungen und Innovationen, die uns mit unseren Vorfahren verbinden.



Vorab- Informationen



Leitung & Moderation:
Bernd Ussner | bernd-ussner-1@web.de



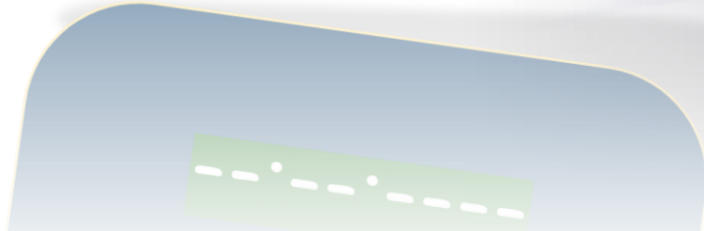
Liebe Teilnehmerin,
lieber Teilnehmer!

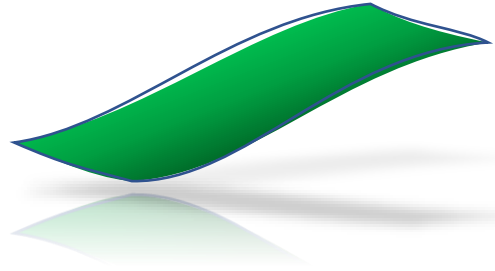
Vielen Dank für Ihr Interesse.
Die nachfolgenden Informationen
geben Ihnen nähere Hinweise
zu unserem geplanten Programm.

Zur Teilnahme
werden Sie **einen LINK** erhalten,
den Sie einfach anklicken,
um an dem Online-Treffen
teilnehmen zu können.



Termine





Programm- übersicht



Advent & Weihnachten

--, ---.----	16:00 - 17:30 h	1	Lieder, Texte und historische Bilder zum Advent
--, ---.----	16:00 - 17:30 h	2	Kulturgeschichtliche und religiöse Aspekte
--, ---.----	16:00 - 17:30 h	3	Adventskalender, Adventskranz und St. Nikolaus
--, ---.----	16:00 - 17:30 h	4	Persönliche Erinnerungen an die Adventszeit



**Erster
Advent**

1

**Zweiter
Advent**

2

**Dritter
Advent**

3

**Vierter
Advent**

4



Advent heißt Ankunft

Die Adventszeit ist eine besondere Zeit im Jahr, die viele Menschen mit Liedern und Texten feiern. Die Zeit vor Weihnachten ist voller Vorfreude, Besinnlichkeit und Erwartung, die sich in Bildern, Liedern und Texten widerspiegeln.

Lieder zum Advent sind oft geprägt von einer ruhigen, besinnlichen Stimmung. Sie erzählen von der Vorfreude auf das Weihnachtsfest. Einige der bekanntesten Adventslieder sind zum Beispiel "*O du fröhliche*", "*Es ist ein Ros entsprungen*" oder "*Tochter Zion*".

Die Texte, Geschichten und Gedichte, die in der Adventszeit gelesen und gehört werden, haben zumeist einen religiösen Bezug. Sie erzählen von der Ankunft Jesu Christi, von der Hoffnung und dem Frieden, den er in die Welt bringt. Aber auch Texte, die von Nächstenliebe, Freundschaft und Familie handeln, passen in diese Zeit. Sie erinnern uns daran, was wirklich wichtig ist und was uns in der Adventszeit verbindet.

PROGRAMM 1

-----, --.---.----- - Online

16:00 h Lieder, Bilder und Texte zum Advent

Bilder - Filmclips - Informationen - Grafiken - Nachfragen - Dialog - Erfahrungsaustausch

- ‚Macht hoch, die Tür ...‘ - Adventslieder und ihre Botschaft
- Das Thema ‚Advent‘ in Gemälden, Fotografien, Grafiken
- Kurzgeschichten und Gedichte zur Adventszeit
- Ausgesuchte Texte zum Advent

17:30 h Ende

Leitung & Moderation:

Bernd Ussner | bernd-ussner-1@web.de



Erster
Advent

1

Zweiter
Advent

2

Dritter
Advent

3

Vierter
Advent

4



Kulturgeschichtliche und religiöse Aspekte

Die Adventszeit ist eine Zeit voller Bräuche und Traditionen, die von Land zu Land und von Region zu Region unterschiedlich sind. Trotzdem haben sie alle eines gemeinsam: Sie sollen die Menschen auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen und ihnen Freude und Besinnlichkeit bringen.

In vielen Ländern beginnt die Adventszeit mit dem ersten Adventssonntag, an dem die erste Kerze auf dem Adventskranz angezündet wird. Dieser Brauch kommt ursprünglich aus Deutschland, hat sich aber mittlerweile in vielen europäischen Ländern etabliert. Der Adventskranz symbolisiert die vier Wochen der Adventszeit und soll uns daran erinnern, dass Weihnachten immer näher rückt.

Eine weitere beliebte Tradition in Europa ist das Aufstellen des Weihnachtsbaumes. In vielen Ländern ist es Brauch, den Baum am Heiligabend zu schmücken, in anderen Ländern geschieht dies bereits am ersten Advent. Oft werden traditionelle Dekorationen wie Lebkuchen oder Strohsterne verwendet, die oft von Hand gefertigt werden. Auch das Backen von Plätzchen gehört in vielen europäischen Ländern zur Adventszeit dazu. In vielen Ländern ist es Brauch, in der Adventszeit Märkte zu besuchen. Der bekannteste ist wohl der ‚Christkindlmarkt‘ in Nürnberg.

PROGRAMM 2

-----, --.---.----- - Online

16:00 h **Kulturgeschichtliche und religiöse Aspekte**

Bilder - Filmclips - Informationen - Grafiken - Nachfragen - Dialog - Erfahrungsaustausch

- Eine wundersame Geschichte: Bischof Nikolaus von Myra
- Adventsbräuche in Europa
- Advent - Auf wen warten wir eigentlich?
- „Nikoläuse, Lebkuchen und Stollen gibt's bei uns schon im Oktober ...“

17:30 h Ende

Leitung & Moderation:

Bernd Ussner | bernd-ussner-1@web.de



Erster
Advent

1

Zweiter
Advent

2

Dritter
Advent

3

Vierter
Advent

4



Adventskalender, Adventskranz und ...

Die Adventszeit ist eine besondere Zeit im Jahr, die viele Menschen auf unterschiedliche Weise feiern. Drei der bekanntesten Elemente der Adventszeit sind der Adventskalender, der Adventskranz und Adventslieder.

Der Adventskalender ist eine beliebte Tradition, die besonders bei Kindern für Begeisterung sorgt. Der Kalender besteht aus 24 kleinen Türchen, die jeden Tag im Dezember bis Heiligabend geöffnet werden. Hinter vielen Türchen versteckt sich eine kleine Überraschung, wie zum Beispiel eine Süßigkeit oder ein kleines Spielzeug. Es gibt mittlerweile viele verschiedene Arten von Adventskalendern, von selbstgebastelten bis hin zu gekauften mit Schokolade oder anderen kleinen Geschenken.

Der Adventskranz hingegen ist ein traditionelles Symbol in der Adventszeit. Der Kranz besteht aus immergrünen Zweigen und vier Kerzen, die für die vier Wochen bis Weihnachten stehen. Jeden Sonntag im Advent wird eine weitere Kerze angezündet, um die Vorfriede auf Weihnachten zu steigern. Der Adventskranz ist eine schöne Möglichkeit, das eigene Zuhause zu schmücken und eine gemütliche Atmosphäre zu schaffen.

PROGRAMM 3

-----, --.---.----- - Online

16:00 h Adventskalender, Adventskranz und ...

Bilder - Filmclips - Informationen - Grafiken - Nachfragen - Dialog - Erfahrungsaustausch

- Wie sahen historische Adventskalender vor 100 Jahren aus?
- Der Adventskranz - Seine Entstehungsgeschichte und seine Verbreitung
- Vorstellung alter und neuer Adventslieder
- Adventsmärkte und die jährlich neue Suche nach Geschenken

17:30 h Ende

Leitung & Moderation:

Bernd Ussner | bernd-ussner-1@web.de



Erster
Advent

1

Zweiter
Advent

2

Dritter
Advent

3

Vierter
Advent

4



Persönliche Erinnerungen ...

Die Adventszeit ist für viele Menschen eine besondere Zeit im Jahr, die mit vielen schönen Erinnerungen verbunden ist. Viele haben eigene persönliche Erfahrungen und (Kindheits-) Erinnerungen an diese Zeit, die oft geprägt sind von alten Traditionen und besonderen Momenten.

Für manche Menschen ist es das gemeinsame Singen von Adventsliedern in der Kirche oder zu Hause, das sie mit der Adventszeit verbinden. Andere erinnern sich an das Dekorieren des Adventskranzes oder des Weihnachtsbaums mit der Familie, das Backen von Plätzchen oder das Öffnen der Türchen am Adventskalender. Für viele Menschen ist auch der Besuch von Weihnachtsmärkten ein wichtiger Bestandteil der Adventszeit. Der Duft von gebrannten Mandeln und Glühwein, die festliche Beleuchtung und die zahlreichen Stände mit Kunsthandwerk und weihnachtlichen Geschenken verbreiten eine besondere Atmosphäre.

Auch die Vorfreude auf Weihnachten und das Warten auf den Heiligen Abend sind für viele Menschen besondere Erinnerungen an die Adventszeit. Das Aufstellen des Adventskranzes und das Entzünden der Kerzen jeden Sonntag im Advent, Lebkuchen und Stollen oder das Schmücken des Hauses mit Lichterketten und festlicher Dekoration tragen zur Vorfreude auf Weihnachten bei.

PROGRAMM 4

-----, --.---.----- - Online

16:00 h Persönliche Erinnerungen

Bilder - Filmclips - Informationen - Grafiken - Nachfragen - Dialog - Erfahrungsaustausch

- Adventszeit ist Kinderzeit - Erinnerungen
- Persönliche Adventsgeschichten
- Was verbinde ich heute mit der Adventszeit?
- Welche persönlichen Erfahrungen möchte ich gerne weitergeben?

17:30 h Ende

Leitung & Moderation:

Bernd Ussner | bernd-ussner-1@web.de



**Herzliche
Einladung!**

